Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Video-Journalistin
Video-Journalist

Einstiegsgehalt: € 2.400,- bis € 2.900,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Anforderungen . . . 1
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Weiterbildung . . . 3
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 3
Impressum . . . 3

TÄTIGKEITSMERKMALE

Video-JournalistInnen befassen sich mit der Produktion aktueller **Beiträge**, **Reportagen** und **Dokumentationen** für Fernsehsender und Medienunternehmen. Sie sind dabei für die Bild-, Ton- und Lichttechnik verantwortlich sowie für den Filmschnitt.
Video-JournalistInnen sammeln sendetaugliches Rohmaterial indem sie Interviews mit der Kamera und dem Mikrofon aufnehmen. Danach bearbeiten sie das Bild- und Tonmaterial, schreiben den Sprechtext und vertonen diesen.
Sie arbeiten zum Beispiel an der Produktion und Verwertung von Kinofilmen, Fernsehfilmen und im Rahmen webbasierter multimedialer Animationsprojekte.
Siehe auch den Kernberuf JournalistIn und die Berufe WissenschaftsjournalistIn und SportjournalistIn.

ANFORDERUNGEN

- Technisches Verständnis
- Kreativität
- Körperliche Belastbarkeit: Tragen von Kamera, Stativ, Mikrofone, Beleuchtung und Computer samt Schnittsoftware
- Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zu unregelmäßigen Arbeitszeiten: Wochenende oder Nachts
- Rasche Auffassungsgabe (Situationsübersicht)

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Berufliche Möglichkeiten bestehen in der Film-, TV- und Medienproduktion, in Multimediaunternehmen und bei Kulturprojekten. Relevante Bereiche: Inhaltliche Produktion als RedakteurIn oder JournalistIn, Aufgaben als MedienreferentIn, Mitwirkung an der Konzeption und Erstellung von Werbe- und PR-Kampagnen, Web- und Social Media Auftritten.

AUSBILDUNG

VideojournalistInnen recherchieren, drehen, schneiden, vertonen und texten alles selber. Daher ist eine breitgefächerte Ausbildung vorteilhaft.
Film- und VideoSchnitt kann entweder im Rahmen Hochschule erlernt werden, oder über den Weg als VolontärIn und AssistentIn in der entsprechenden Branche.
Beispiele für Studiengangsbezeichnungen:

- Film-, TV- und Medienproduktion: FH des BFI Wien: fh-vie
- Information, Medien und Kommunikation: FH Burgenland: fh-burgenland
- Digital Art - Composing (Uni für Musik und darstellende Kunst: mdw

Die Filmakademie Wien führt, als Ausbildungsstätte für Film- und Mediengestaltung an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, das Universitätsstudium *Bildtechnik und Kamera* im Rahmen der Studienrichtung **Film und Fernsehen**: mdw.
Die Ausbildung umfasst die Berufsbilder Kamera-Assistenz, DIT (Digital Imaging Technician), Kameramann/ Kamerafrau im Verbund, 2nd-Unit- sowie Industriefilm-Kameramann/Kamerafrau.
Ergänzungsmodule (zur Wahl) sind “Buch und Dramaturgie”, “Produktion”, “Film- und Medienwissenschaft”, “Regie”, “Schnitt” und “Ton”.

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Niederösterreich

Fachhochschulstudium Journalismus & Unternehmenskommunikation (BA) (Bachelorstudium (FH))

Fachhochschule Wiener Neustadt
Adresse: 2700 Wiener Neustadt, Johannes Gutenberg-Strasse 3
Webseite: https://www.fhwn.ac.at/

Fachhochschulstudium Medientechnik (BSc) (Bachelorstudium (FH))

Fachhochschule St. Pölten GmbH
Adresse: 3100 St. Pölten, Campus-Platz 1
Webseite: https://www.fhstp.ac.at

Salzburg

Universitätsstudium Kommunikationswissenschaft (BA) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Salzburg - Paris Lodron Universität Salzburg
Adresse: 5020 Salzburg, Kapitelgasse 4-6
Webseite: https://www.plus.ac.at/

Universitätsstudium Kommunikation, Kultur, Partizipation (MA) (Masterstudium (UNI))

Universität Salzburg - Paris Lodron Universität Salzburg
Adresse: 5020 Salzburg, Kapitelgasse 4-6
Webseite: https://www.plus.ac.at/

Wien

Universitätsstudium Medienkunst - Digitale Kunst (Mag. art.) (Diplomstudium)

Universität für Angewandte Kunst Wien
Adresse: 1010 Wien, Oskar Kokoschka-Platz 2
Webseite: https://www.dieangewandte.at

WEITERBILDUNG

Es existiert eine Vielzahl an Universitätslehrgängen im Medienbereich, z.B. für Fernseh-Journalismus, Qualitätsjournalismus, Sportjournalismus oder Wissenschaftskommunikation.
Darüber hinaus bieten Journalismus- und Medienakademien (z.B. Medienhaus Wien, Kuratorium für Journalistenausbildung, Oberösterreichische Journalistenakademie, Katholische Medien Akademie, Polycollege Stöbergasse) berufsbegleitende Aus- und Weiterbildungen an. Speziell für Social Media Management bietet das Wifi Wien einen Diplomlehrgang.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.400,- bis € 2.900,- *
* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivvertägen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (http://www.kollektivvertrag.at) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 30.07.25
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!